

Produktname: Cystatin C (4A9) Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM00744**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 16 kDa; Observed MW: 16 kDa

Antigen-Informationen

Genname	CST3
Alternative Namen	CST3; Cystatin-C; Cystatin-3; Gamma-trace; Neuroendocrine basic polypeptide; Post-gamma-globulin
Gen-ID	1471
SwissProt ID	P01034
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen Cystatin C

Hintergrund

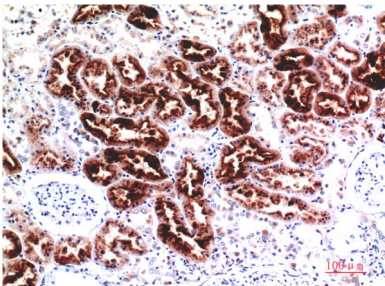
Cystatin C ist ein 14 kDa großes Mitglied der Cystatin-Superfamilie der Cysteinprotease-Inhibitoren. Die meisten Zelltypen

sezernieren Cystatin C. Es hemmt Cathepsine und kann dadurch als Tumorsuppressor wirken, indem es die Cathepsin-vermittelte Invasion von Tumorzellen hemmt. Diese tumorsuppressive Funktion kann zudem auf die Fähigkeit von Cystatin C zurückgeführt werden, die TGF- β 1-Signalübertragung zu antagonisieren.

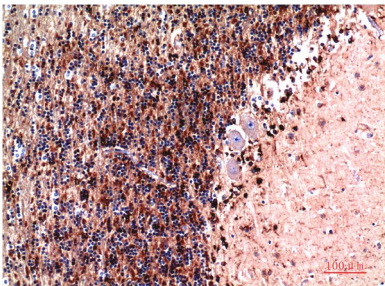
Forschungsbereich

Tags & Zellmarker

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nierengewebe unter Verwendung des Cystatin C (4A9)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung des Cystatin C (4A9)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.